

Die Frankfurter Künstlergesellschaft Bricklebrit!

**Ausstellung im Museum Brüder Grimm-Haus in Steinau an der Straße
vom 26. Mai bis 27. Juli 2019**

Spannend verspricht auch die neue Ausstellung der Frankfurter Künstlergesellschaft zu werden, deren Mitglieder den traditionellen Sujets der Malerei, Grafik, Fotografie und Bildhauerei durch innovative Interpretationen zeitgemäße Ausdrucksformen verleihen.

Die diesjährige Ausstellung nimmt als Ausgangspunkt die Anweisung an den Esel aus dem Märchen "Tischlein deck dich!", Goldstücke zu speihen. Doch wird dies nicht im wortwörtlichen Sinne aufgefasst, denn das, was die Künstlerinnen und Künstler mit Stift, Pinsel und anderen Werkzeugen anfertigen, sind dies nicht auch "Goldstücke"?

1857 wurde die Frankfurter Künstlergesellschaft gegründet und hatte im Laufe ihrer Geschichte über 700 Mitglieder. Seit jeher ist der Grundsatz der Künstlergesellschaft, künstlerische Kompetenz nicht einer bestimmten Kunstform oder Kunstmode zu unterwerfen, sondern allen künstlerischen Ausdrucksformen im Bereich der bildenden Kunst ein Forum zu bieten. So bewegen sich die ausgestellten Arbeiten vom Realismus über einen zeitgemäßen Naturalismus zur freien Interpretation bis hin zur Abstraktion.

Das Museum Brüder Grimm-Haus bietet den Mitgliedern der Frankfurter Künstlergesellschaft seit vielen Jahren die Möglichkeit, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren. An der diesjährigen Schau beteiligen sich 14 der 20 ordentlichen Mitglieder.

Das Kuratoren-Team der Ausstellung bilden die beiden Vorstandsmitglieder:
Andreas Wald und Claus Delvaux.

Es stellen aus:

Heidi Böttcher-Polack, Claus Delvaux, Joerg Eyfferth, Inge Helsper-Christiansen,
Norbert Komorowski, Martin Konietschke, Matthias Kraus, Uli Mai, Klaus Puth,
Mojgan Razzaghi, Achim Ribbeck, INK Sonntag-Ramirez Ponce, Clemens M. Strugalla,
Nicolas Vassiliev und Andreas Wald

**Die Vernissage findet am 26. Mai 2019 um 11:00 Uhr im Museum Brüder Grimm-Haus
statt.**